

Stadtvertretung Burg Stargard am 17.06.2020

Hier: vorläufiger Bericht des Bürgermeisters

Hauptamt

Situation an den Schulen

Seit der schrittweisen Öffnung der Schulen ab dem 27.4.2020 findet der Unterricht an beiden Schulen unter Einhaltung aller hygienischen Regelungen weiterhin eingeschränkt statt.

An der Grundschule erhalten 60 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse an einem Tag in der Woche Unterricht. Die Notbetreuung der Schüler wird ebenfalls gewährleistet.

In der Regionalen Schule kann für die Klassenstufen 5,6 und 9 an 2 Tagen und für die Schüler der 7. u. 8. Klasse an einem Tag in der Woche für jeweils 6 Stunden der Präsenzunterricht angeboten werden.

Die Prüfungen der 10. Klasse konnten erfolgreich abgenommen werden. Die morgige Abschluss-Zeugnisübergabe wird in einer der Situation angepassten Abschlussveranstaltung in der Aula der Regionalen Schule stattfinden.

Tourismus – Burgbetrieb

Nach den Lockerungen unserer Regierung im Rahmen der CORONA-Pandemie nutzten wieder zahlreiche Touristen unsere Burganlage für Besuche und Ausflüge. Ab dem 22. Juni hat auch das Café im Kräutergarten wieder täglich geöffnet.

Eheschließungen können wieder mit einem erweiterten Personenkreis auf der Burg vorgenommen werden. Durch die Verschiebung vieler Hochzeitstermine gibt es schon jetzt zahlreiche Anmeldungen für das Jahr 2021.

Erste Planungen für Veranstaltungen bis zum Jahresende und für das nächste Jahr liegen vor.

Haushaltsplanung 2021

Die Fachämter befinden sich derzeit in der Vorplanung. Aktuell erfolgt die Zusammentragung der Planansätze für die jeweiligen Produkte aus den Fachämtern. Geplant ist eine erste Diskussion zu den Planansätzen der Produkte in den jeweiligen Ausschüssen im 3. Quartal 2020.

Beschlussvorlagen der letzten HA-Sitzung vom 19.5.2020

00SV/20/022 Beschluss Medienentwicklungsplan:

- Überarbeitung der Beschlussvorlage ist nach Hinweisen aus dem Hauptausschuss erfolgt

- Beratung fand im Ausschuss WiKuSo am 10.6.2020 statt (Termin in Absprache mit IKT-Ost, Frau Mächtig-Klepp)
- Beschlussvorlage steht auf heutiger Tagesordnung, so dass der Fördermittelantrag gestellt werden kann

Beschlussvorlagen der HA-Sitzung vom 10.3.2020

00SV/20/020 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt

- Beschlussvorlage wurde durch den Bürgermeister in der Sitzung zurückgezogen, um einzelne Punkte in den Fraktionen zu besprechen
- nach Beratung in den Fraktionen wurden der Verwaltung einzelne Anträge übergeben
- diese liegen der STV als Anträge der Fraktionen vor

00SV/20/019 Auftragsvergabe Planungsleistung Bürgerhaus

- Link zum Stand der Planungen an alle Stadtvertreter gesandt
- Vorstellung soll nach der Sommerpause nochmals im Ausschuss erfolgen

Anfragen der letzten Sitzungen:

- Hinweis SV Menzel zur Beschwerde Behindertenverband entgegengenommen und Inhalte berücksichtigt. (fehlendes Schild Behinderten-WC Burg und geschlossener Zugang für Behinderte zum Marie-Hager-Haus)
- Vorschlag des Bürgermeisters, dass nach der Sommerpause das Thema „Ganztagsschule“ im Fachausschuss diskutiert werden soll
- weiterhin wird empfohlen, eine Arbeitsgruppe für die künftige Ausrichtung bzw. Entwicklung des Schulstandortes zu bilden

Bau- und Ordnungsamt

Instandhaltung Gehwege:

1. In Quastenbergr beginnen Ende Juni/Anfang Juli die Arbeiten für die Herstellung eines Gehweges durch die Firma Uthmann ab Kreuzung Verbindungsstraße in Richtung Milchviehanlage bis Höhe Friedhof beginnen Ende Juni/Anfang Juli die Arbeiten für die Herstellung eines Gehweges durch die Firma Uthmann.
2. Durch die Firma Dankers werden in Bargensdorf demnächst die Arbeiten für die Breitbanderschließung im Auftrag der neu-medianet GmbH vorgenommen. In diesem Zuge wird der Gehweg erneuert werden und die Stadt beteiligt sich an den Kosten. Die Arbeiten werden den Anwohnern in Kürze mitgeteilt werden

Radweg Burg Stargard – Lindenhof:

Am 11.06.2020 fand in Burg Stargard die Bauanlaufberatung zur Baumaßnahme Radwegebau 2. BA Lindenhof – Burg Stargard statt. Unter Federführung des Landkreises Mecklenburgische

Seenplatte wird in der Zeit vom 1. Juli bis vorauss. 30. November 2020 der 2. Bauabschnitt des Radweges realisiert. Die Firma Eurovia ist die bauausführende Firma. Der Radweg wird von Burg Stargard kommend auf der linken Seite ab dem Wohngebiet Fichtenweg bis Mitte Ortslage Lindenhof gebaut. Gebaut wird teilweise unter halbseitiger Sperrung.

Spielplätze:

Es wurden für die Ortsteile Cammin und Godenswege Spielgeräte beschafft.

Derzeit erfolgt durch den Bauhof der Aufbau der Spielgeräte in Godenswege. Bis zur 28. KW - Mitte Juli - muss der Beton noch aushärten, Kies muss noch eingearbeitet werden und die TÜV-Abnahme erfolgen

Ab Mitte Juli ist geplant die Aufbauarbeiten für den Spielplatz in Cammin zu beginnen.

Friedhof Burg Stargard:

Die Umgestaltung des anonymen Urnenfeldes wurde ausgeschrieben. Die Ausschreibung läuft noch. Die Umgestaltung sollte von Anfang August bis Ende September laufen.

Breitbandausbau:

Der Breitbandausbau im Stadtgebiet (z.B. Burganlage) und teilweise in den Ortsteilen (Bargensdorf) ist noch nicht abgeschlossen.

Ausbau Straße Quastenberger Damm und Quastenbergr 1 – 24:

In der Baumaßnahme Quastenberger Damm – Quastenbergr 1 bis 24 wird kräftig gearbeitet, so dass Dank der Parallelarbeiten an immer jeweils zwei Bauphasen der anberaumte Fertigstellungstermin zum 31.12.2020 voraussichtlich eingehalten werden kann.

Die erste Bauphase – Quastenbergr Dorf – ist vollständig hergestellt und bereits für den Anwohnerverkehr freigegeben.

Der erste Teil der vierten Bauphase - Quastenberger Damm 1 bis 7 - ist bis auf die Bepflanzung und Ausstattung (Bank und Abfallbehälter) der neu entstandenen Fläche an der Einmündung zur Dewitzer Chaussee fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben, so dass die Zuwegung „Am Brink“ wieder erreichbar ist.

Im zweiten Teil der vierten Bauphase ist bereits der Abbruch des alten Straßenbelages und des Gehweges erfolgt und die Trinkwasserleitung ist verlegt. Derzeit erfolgen die Vorarbeiten zum Straßenbau, wie Setzen der Regeneinläufe und Herstellung des Planums. Anschließend werden Borde gesetzt und der Gehweg hergestellt.

In der Bauphase 2 - Quastenbergr 15 bis 21 - wurde der alte Straßenbelag und der Gehweg abgebrochen. Die Verlegung der Regenwasserhauptleitung ist bereits abgeschlossen.

Momentan erfolgt die Verlegung der Trinkwasserleitung. Anschließend werden auch hier die Vorarbeiten für den Straßenbau vorgenommen.

Straßenbauplanung Mühlenstraße

Die Vereinbarung über den gemeinsamen Ausbau der Mühlenstraße (Träger Land M-V) und der Stadt (als Straßenbaulastträger für die Nebenanlagen) wurde durch den Bürgermeister unterschrieben. Aktuell ist es seitens des Straßenbauamtes geplant mit den Arbeiten ab 2021 zu beginnen. Für die Herstellung der Nebenanlagen im Sanierungsgebiet ist mit einer Kostenbeteiligung in Höhe von ca. 250 T€ zu rechnen.

Planung Kindertagesstätte durch das Trägerwerk soziale Dienste

Durch das Trägerwerk soziale Dienste (TwsD) wurden zwischenzeitlich erste Planungsentwürfe für den angedachten Kita-Neubau im Papiermühlenweg vorgelegt. Die Vorstellung der Planung ist für das 3. oder 4. Quartal 2020 im Stadtentwicklungsausschuss angedacht.

Aktuell geht das TwsD von Kosten zwischen 2,5 und 3,0 Mio. Euro aus, wofür nunmehr entsprechende Fördermöglichkeiten geprüft werden. Im Vorfeld zu den Planungen wurden Baugrunduntersuchungen vorgenommen. Dabei war 1 von insgesamt 8 Bohrungen auffällig (laut Gutachten vermutlich Verfüllung eines alten Kellers) und wies eine hohe PAK-Belastung auf. An dieser Stelle wurde eine Suchschachtung bei gleichzeitigem Bodenaustausch vorgenommen, wobei bis auf Abbruch- bzw. Mauerreste und geringe Mengen an Schrott keine besonderen Auffüllungen vorgefunden wurden.

Mit dem Trägerwerk ist nun abgesprochen, dass die Stadt einen Entwurf für einen Erbbaupachtvertrag zugesendet bekommt und die Planungen bzw. auch die Anträge auf Förderung vorangetrieben werden.